

## Bücher

**Cornelia Schmalz-Jacobsen/Georg Hansen (Hrsg.): Ethnische Minderheiten in der Bundesrepublik Deutschland, 1995**  
Verlag C.H. Beck München, 571 S., Leinen 88,- DM

In 56 Artikeln informiert dieses Lexikon über ethnische Minderheiten in der Bundesrepublik sowie über die zentralen Sachfragen der Minderheiten- und Migrationspolitik. Von der äthiopischen bis zur vietnamesischen Minderheit werden die Herkunft, Geschichte und die konkreten Lebensbedingungen von 36 ethnischen Minderheiten dargestellt. Das Werk ist nicht nur ein unentbehrliches Nachschlagewerk zum Thema, es ist auch selbst ein Spiegel der multikulturellen Vielfalt in Deutschland.

**Alexander Frater: Regen-Raga. Eine Reise mit dem Monsun.**  
Verlag Klett-Cotta, Stuttgart 1994

Regen-Raga bezeichnet eine klassische indische Musikgattung, deren thematischer Kern die Beschreibung des Regens in Indien, des Monsuns, ist.

Alexander Frater, der Reisekorrespondent der renommierten englischen Zeitung 'Observer', greift das auf und macht ihn zum Leitmotiv seiner poetischen Schilderung einer Reise mit dem Monsun. Seine spannende Tour de force beginnt im tiefen Südwesten des indischen Subkontinents und endet im äußersten Nordosten, führt ihn von Kap Komorin bis nach Cherrapunji, dem "nassesten Fleck auf Erden".

Frater ist bemüht, immer gerade zu dem Zeitpunkt an den Zielorten zu sein, wenn der Monsun dort einsetzt. Und letzteren porträtiert er so, wie er von den Indern selbst empfunden wird: als ein immer wieder überwältigendes, existenzzerhaltendes und magisches Naturschauspiel.

Die Etappen des großen Regens sind dem erfahrenen Globetrotter Kulisse für eine minutiöse, gelegentlich sehr poetische Beschreibung von Mensch, Natur und Kultur und ihren Wechselwirkungen untereinander. Es wird klar, daß das Wesen der Menschen in starkem Maß geprägt wird von ihrem jeweiligen Lebensraum, von den politischen, sozialen, wirtschaftlich-infrastrukturellen, naturräumlichen und auch klimatischen Bedingungen darin.

Mit viel britischem Humor und sicherem Sprachgefühl webt der Journalist ein brillant aufeinander abgestimmtes Kaleidoskop aus aktuell erlebter Gegenwart, indischer Geschichte und persönlichen Kindheitserinnerungen.

Die Mystik und der Zauber Indiens werden beschworen, aber auch seine vielen kleinen und großen Alltagsrealitäten mit fotografischer Präzision beleuchtet: das enge Nebeneinander von blanker Armut und aufdringlichem Reichtum, die tiefe Religiosität, die nicht selten verblüffende Phantasie der Inder beim Erfinden von Überlebenstechniken, ihre Karma-Haltung und kosmisch-mythische Naturbezogenheit, ihre lebenswerten, für den Fremden jedoch oft auch unbegreiflichen, ja ärgerlichen Skurrilitäten und Verhaltensweisen.

Das ist große Reiseliteratur über ein hierzulande vielfach noch immer unbekanntes Land - die aktuell unterhaltsamste Möglichkeit, sich mit dem Faszinosum Indien lesenderweise vertraut zu machen.

**N. Häusler, Ch. Kamp, P. Müller-Rockstroh, W. Schulz, B. Schulz: Retracing the tracks of tourism**  
Carl-Duisberg Gesellschaft/ASA, Lützowufer 6-9, 10798 Berlin.

Als ein Beitrag zur Auflösung der wissenschaftlichen Einbahnstraße zwischen Erster und sogenannter 'Dritter Welt' sehen die Autoren ihr Buch "Retracing the tracks of tourism". Es ist das Ergebnis studentischer Arbeiten zu Themen des Dritte Welt Tourismus, die im Rahmen des ASA-Programms der Carl-Duisberg-Gesellschaft gefördert und nun in englischer Sprache von der Organisation als Buch veröffentlicht wurden. Genau genommen ist das knapp 400 Seiten starke Werk die aktualisierte und ins Englische übersetzte Ausgabe des 1993 erschienenen Buches "Unterwegs in Sachen Reisen".

Mit gut recherchierten Fallbeispielen und scharfen Analysen zu den verschiedenen Aspekten von Tourismus, geben die Autoren das Spektrum der Problematik wieder. Von Sextourismus in Thailand, über die schwierig zu fassenden kulturellen Überformungen durch Tourismus in Goa oder der Musikkultur auf Bali, die Probleme der Rolle der Frau durch freizügige Touristinnen in der Türkei bis hin zu ökologisch und ökologischen Folgen des Tourismus in Costa Rica oder auf Sansibar reicht die Themenpalette. Auch bisher wenig untersuchte aber dennoch nicht unwichtige Phänomene wie zum Beispiel einheimischer Binnentourismus in Indien, runden das Bild ab.

**Sri Lanka - Tee, Tempel, Turmaline - Land der lauten und der leisen Töne. Fotos: Florina Adler, Texte: Martin Stürzinger.**

Karlsruhe, G. Braun Buchverlag, 1995. Großformat, 176 S., 120 Farbabbildungen, geb., DM 98,-. ISBN 3-7650-8148-5.

Was ist Sri Lanka? Die Palmen am tropischen Sandstrand oder die nebelverhangenen Teeplantagen im Hochland? Die Lehmhütte am Straßenrand oder der Fünfsternepalast in Colombo? Der freundliche Kellner oder der waffenstrotzende Teenager-Guerillero? Sri Lanka ist geprägt von wirklichen Gegensätzen. Atemberaubende Schönheit gaukelt Paradiesisches vor - doch das Paradies hat schon 1972 seine Unschuld verloren: Schrille Töne, Intoleranz und Haß bestimmen die Realität bis heute mit. Der soeben ausgelieferte 9. Band der Reihe "Die besonderen Reise- und Landschaftsbildbände" gibt in suggestiven Bildern des Fotografen Florian Adler und kenntnisreichen Texten des Züricher Journalisten Martin Stürzinger Antworten über ein Land, das mit seinen ethnischen Konflikten die Weltpresse beherrscht und gleichzeitig dabei ist, sich für einen Touristensommer der Superlative zu rüsten.

**Werner Kirsten: West-Himalaya - Das Dach der Welt zwischen Nanga Parbat und Ladakh. Mit Auto, Bus und zu Fuß durch Indiens und Pakistans Bergwelt**  
München, Frederking & Thaler, 1995. 174 S. 90 Abbildungen, geb., DM 49,80. ISBN 3-89405-340-2.